

TECHNISCHES REGLEMENT

MOPEDGP

Zugelassen in dieser Kategorie sind Fahrzeuge mit 2Takt-Verbrennungsmotoren und 16 bis 17 Zoll Felgendurchmesser. Der ursprüngliche Basismotor muss der Mopedzulassung in Österreich entsprechen.

TECHNISCHE ABNAHME

Bei der technischen Abnahme wird das Fahrzeug und die Ausrüstung des Fahrers überprüft. Nur diese Fahrzeug- und Fahrerkombination darf an der Tagesveranstaltung teilnehmen. Zwecks Chancengleichheit darf maximal ein Fahrzeug pro Fahrer genannt werden. Erfolgt ein Motorentausch, ist es sofort der Rennleitung zu melden.

CHASSIS

- Der Rahmen muss einen sicheren Zustand aufweisen.
- Der Haupt-, Seitenständer und die Rückspiegel sind zu entfernen.
- Es dürfen keine scharfen Kanten sowie spitze bzw. verletzungsgefährdende Objekte am Fahrzeug vorhanden sein.
- Sämtliche Vorrichtungen oder Anbauteile dürfen nicht über die Lenkerbreite hinausragen und müssen entsprechend gesichert sein. Scheinwerfer, Blinkerlänger etc. müssen entfernt, abgeklebt oder in geeigneter Form gegen Splittern gesichert werden.
- Die Reifen sind freigestellt.
- Reifenwärmer sind zugelassen.

SCHWEISSARBEITEN

- Jegliche Schweißarbeiten an tragenden Konstruktionen, Rahmen etc. müssen fachgerecht ausgeführt werden. Nicht fachgerecht ausgeführte Schweißarbeiten können bei der technischen Kontrolle beanstandet werden, was zum Ausschluss von der Veranstaltung führen kann.

MINDESTGEWICHT

- Um die Chancengleichheit zu erhöhen, gilt ein Mindestgewicht von Fahrzeug + Fahrer bei Mofa 120kg und bei Moped 150kg. (Als Mofa zählen alle Fahrzeuge, welche im Originalzustand Pedale verbaut haben. Z.B: Puch Maxi, Puch X30, Sachs, etc... Die Pedale müssen

im Rennbetrieb abmontiert werden. Es muss ein Mofamotor verbaut sein, um in die Gewichtsklasse Mofa zu fallen.)

- Bei einem Gewicht von 150-164kg (Moped) darf maximal ein 24mm Vergaser montiert werden. Ab einem Gewicht von 165kg ist die Vergasergröße freigestellt.
- Die ersten drei Platzierten werden nach dem Rennen abgewogen.
- Bei Unterschreitung des Mindestgewichts wird man 3 Plätze zurückversetzt.
- Zusatzgewichte, die angebracht werden, müssen ausreichend gesichert sein, dass diese nicht abfallen können. (Verschraubung, etc...)

MOTOREN, ZYLINDER UND GEMISCHAUFBEREITUNG

- Die Auspuffanlage muss mit einem funktionierenden Endschalldämpfer versehen sein. Die maximale Lautstärke von 96dB darf nicht überschritten werden. Der Maximalwert kann je nach Rennstrecke etwas variieren.
- Tuningmotorengehäuse sind verboten.
Ausnahme: Puch E50 Addy Motorengehäuse ArtNr.:202257
- Die Länge des Auspuffs darf sich während dem Rennen nicht verändern.
- Als Kühlwasser ist nur Leitungswasser oder destilliertes Wasser zugelassen. Diverse Kühlmittel sind verboten. Kühlmittelkonzentrat wie MoCool sind erlaubt (=kein Kühlerfrostschutz).
- Es darf nur handelsüblicher Tankstellenkraftstoff verwendet werden mit einer Oktanzahl bis 102.
- Variomatikantriebe sind verboten.
- Lachgas und jegliche Aufladungssysteme sind verboten. (Ausnahme = Resonanzauspuff)

ZYLINDER

- Der Stehbolzenabstand muss dem Original entsprechen.
- Der maximale Hubraum beschränkt sich auf 80ccm.
- Bohrung und Hub sind freigestellt.

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Jedes Fahrzeug muss einen gut erreichbaren Abstellknopf aufweisen.
- Es muss eine Ritzelabdeckung verbaut sein.
- Freidrehende Rotoren müssen abgedeckt werden (Zündungsdeckel)



- Ein Schutz vor dem hinteren Kettenrad muss verbaut sein. (wie beispielsweise original bei KTM EXC)
- Ein Überlaufbehälter für Vergaser und Getriebe muss montiert sein, um bei einem Sturz das Auslaufen von Flüssigkeiten zu verhindern.
- Ölschrauben und Bremssattelschrauben vorne müssen mit einem Sicherungsdräht versehen sein.
- Die Achsen, Fußrasten und Lenkerenden müssen mit Schleifpads versehen werden.
- Die Fahrzeuge müssen allgemein renntauglich sein. (zB.: bei Mofa keine originale Puch Gabel oder originale Trommelbremse vorne)
- Die Fahrzeuge müssen im guten Zustand sein. (Lenkkopflager, Radlager, Bremsen etc. dürfen keine Mängel aufweisen)
- Geeignete Schutzausrüstung muss vorhanden sein. (Lederkombi, Motorradhandschuhe, Motorradstiefel und Helm.)

PROTESTE

Proteste z.B. wegen unsportlichem Verhalten, sind vom Fahrer schriftlich, spätestens 30 Minuten nach Beendigung des Laufes, mit einer Gebühr von 100€ an die Rennleitung auf dem Rennplatz einzureichen. Wird ein Protest anerkannt, wird die Protestgebühr zurückerstattet.

Wird das Reglement von einem Fahrer nicht eingehalten, folgt eine Disqualifikation der Tageswertung. Zusätzlich wird das nächste Rennevent nicht in die Jahreswertung miteinbezogen.

PUNKTEVERGABE FAHRERWERTUNG

Punkte werden wie folgt bei beiden Rennläufen vergeben.

1.Platz - 25 Punkte 6.Platz - 10 Punkte 11.Platz - 5 Punkte

2.Platz - 20 Punkte 7.Platz - 9 Punkte 12.Platz - 4 Punkte

3.Platz - 16 Punkte 8.Platz - 8 Punkte 13.Platz - 3 Punkte

4.Platz - 13 Punkte 9.Platz - 7 Punkte 14.Platz - 2 Punkte

5.Platz - 11 Punkte 10.Platz - 6 Punkte 15.Platz - 1 Punkt

Poleposition: 1 Punkte

Schnellste Tagesrennrunde: 1 Punkte



Es werden nur Punkte an Fahrer vergeben, die die volle Renndistanz gefahren sind.

Bei Rennabbruch werden erst ab 75% der Renndistanz volle Punkte vergeben. Darunter wird die halbe Punktzahl vergeben. Bei Punktegleichstand wird die Platzierung im zweiten Lauf höher bewertet.

JAHRESWERTUNG

Die Jahreswertung ergibt die Gesamtsumme aller gesammelten Punkte. Bei Punktegleichstand entscheidet die Anzahl von Rennsiegen.

Bei gleicher Anzahl von Rennsiegen, zählt die Anzahl von höheren Platzierungen.

